

BEZIRKSSCHÜTZENBUND INNSBRUCK



RUNDENWETTKAMPFORDNUNG

Version 06-2015

ANHANG B - LUFTGEWEHR-AUFGELEGTSCHÜTZEN

1. REGELN

Falls in der BSBI Rundenwettkampfordnung nicht anders festgelegt sind die gültigen Regeln der Österreichischen Schießordnung des Österreichischen Schützenbund (ÖSB), sowie die Gewehrregeln des Internationalen Schieß-Sportverband e.V. (ISSF) sowie die Tiroler Schießordnung anzuwenden. Weiters gelten die Regeln des Bezirksschützenbundes Innsbruck für das Aufgelegtschießen Version 02-2011. Teilnehmer der Bezirksrundenwettkämpfe in der Disziplin stehend frei sind für die Rundenwettkämpfe der Aufgelegtschützen nicht startberechtigt.

2. TERMINE

Schießtermin ist jeweils Freitag bis Donnerstag der Wettkampfwoche, Ausnahmen werden bei der Ausschreibung der Rundenwettkämpfe bekanntgegeben.

3. WETTKAMPF

Die Wettkämpfe werden im 40-Schuss-Programm ausgetragen, siehe auch Punkt 5.1 der Rundenwettkampfordnung. Es erfolgt eine Zehntelwertung für alle Klassen.

4. SCHIESSZEIT

Für das 40-Schuss-Programm gem. Österreichische Schießordnung beträgt die Schießzeit 15 Minuten Vorbereitungszeit und Probeschießen und 50 Minuten Schießzeit Wertung. (Scheibenzuganlagen 60 Minuten)

5. WERTUNG

Wettkampfwertung Klasse der A (Auswärtsfahrer):

Wertung nach Gesamtringzahl aller 4 Schützen. Die Siegermannschaft erhält 2 Punkte, bei einem Unentschieden erhalten beide Mannschaften 1 Punkt, die Verlierermannschaft erhält 0 Punkte.

Gesamtwertung:

Mannschaftswertung Gesamtpunkteanzahl. Bei Punktegleichheit entscheidet die Gesamtringzahl, bei Punktegleichheit und gleicher Gesamtringzahl entscheidet das Ergebnis aus dem letzten direkten Duell (Punktewertung), in weiterer Folge das Ergebnis aus dem vorletzten direkten Duell (Punktewertung).

Die Mannschaft mit der höchsten Punkteanzahl aller 10 Rundenwettkämpfe wird Bezirks-Mannschaftsmeister.

Klasse B (Heimstandschützen):

Mannschaftswertung Gesamtringzahl aller 4 Schützen.

Die Mannschaft mit der höchsten Gesamtringzahl aller 10 Rundenwettkämpfe wird Bezirks- Mannschaftsmeister.

Bei Ringgleichheit entscheidet das Ergebnis aus dem letzten direkten Duell, in weiterer Folge nach der Gesamtanzahl der Innenringzehner pro Mannschaft.

6. GRUPPENEINTEILUNG

Die Einteilung der Mannschaften erfolgt in Klasse A (auswärtsfahrende Mannschaften), Klasse B (Heimstandschützen) und sitzend Aufgelegtschützen.

7. MODUS

Die 10 Rundenwettkämpfe bestreitet jede Mannschaft grundsätzlich als Heimwettkampf. Es können aber auch Auswärtswettkämpfe durchgeführt werden, wenn die Mannschaftsführer dies gemeinsam so festlegen.

Getrennte Wertung: Mannschaften die gegen einen direkten Gegner (auswärts/heim) schießen werden in *Klasse A* gewertet.

Mannschaften die nur den Heimwettkampf bestreiten, in Klasse B.

8. WETTKAMPFMELDUNG

Die Wettkampfmeldungen sind im Onlinemelder bis spätestens Freitag 12:00 Uhr in der jeweiligen Wettkampfrunde einzutragen.

9. SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung des Bezirksmannschaftsmeisters findet immer in Verbindung mit der Einzel-Bezirksmeisterschaft statt und wird auch so ausgeschrieben.

10. INKRAFTTRETEN

Die Wettkampfordnung wurde von der Vorstehung des Bezirksschützenbundes Innsbruck in der Sitzung am 08.06.2015 beschlossen und tritt mit 1. November 2015 in Kraft. Damit sind alle früheren Rundenwettkampfordnungen ungültig.

Bezirksschützenbund Innsbruck Juni 2015